

Die Fuchstaufe

Eine lustige Geschichte von Elisabeth Ebeling.
Mit Bildern von Karl Wagner.

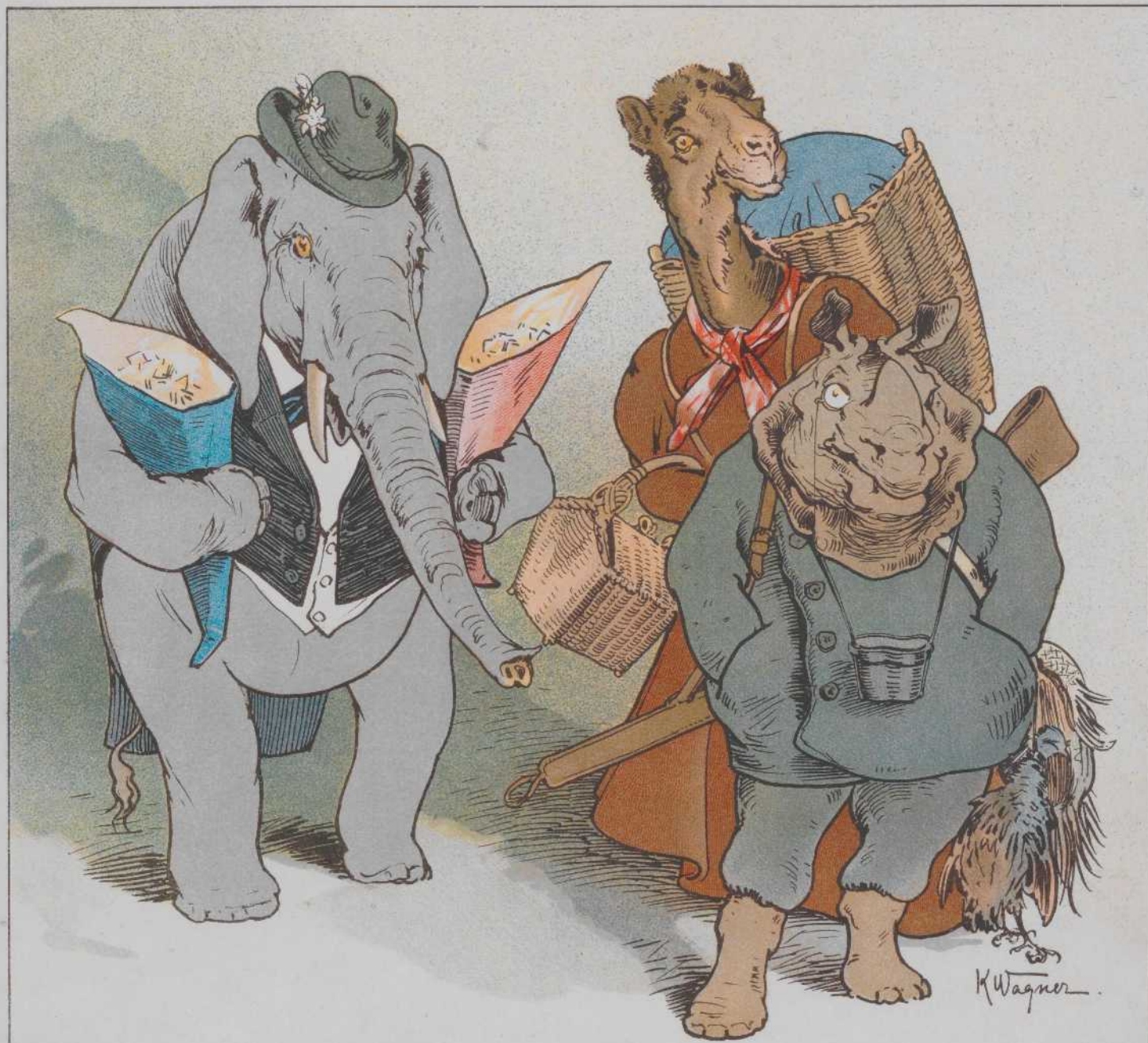


Der Klapperstorch hat in vergangner Nacht
Ein Fuchslein an Mutter Fuchs gebracht,
Der glückliche Vater lud höflich und fein
Die Tiere nun zu Gevattern ein.

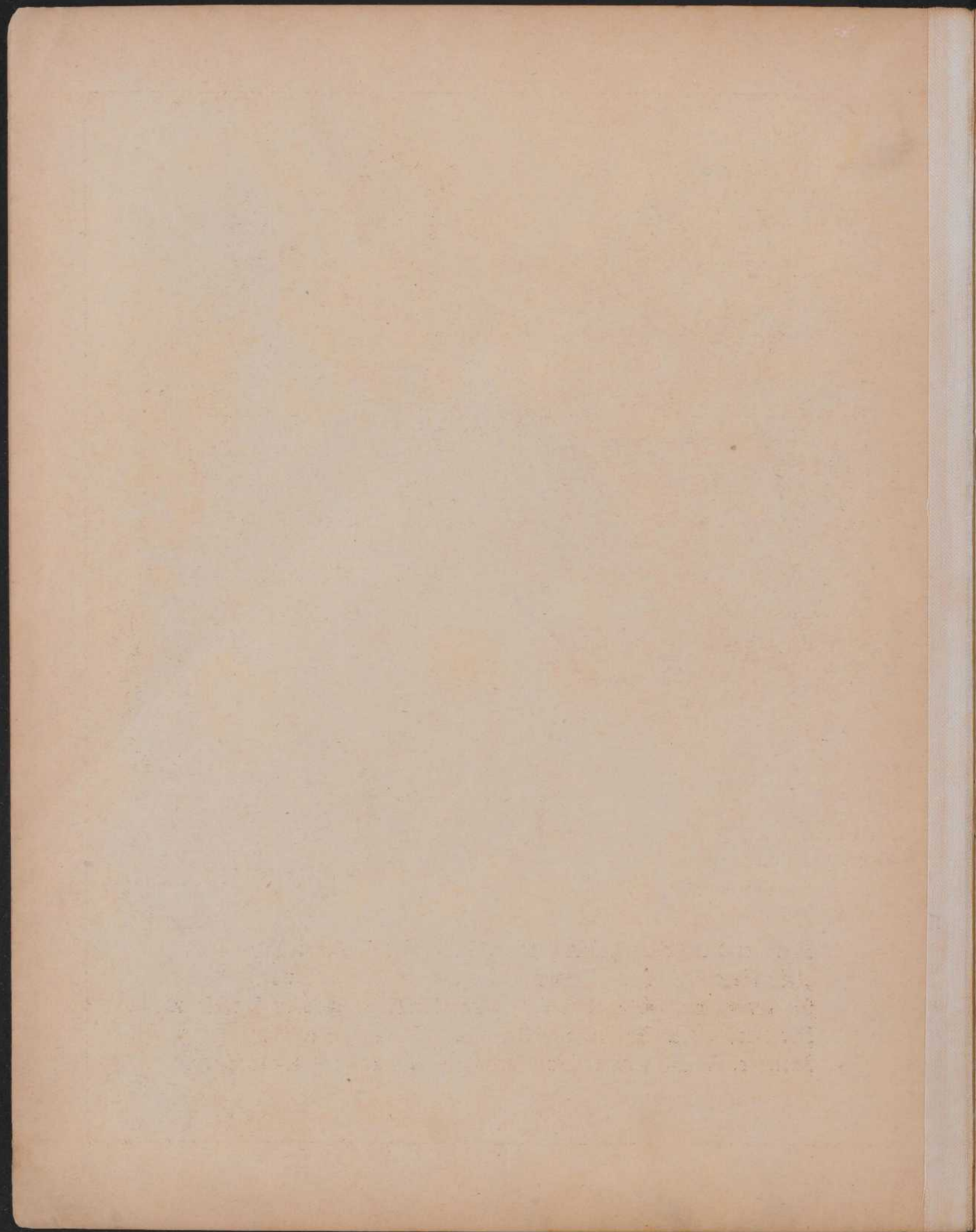
M. LANGE

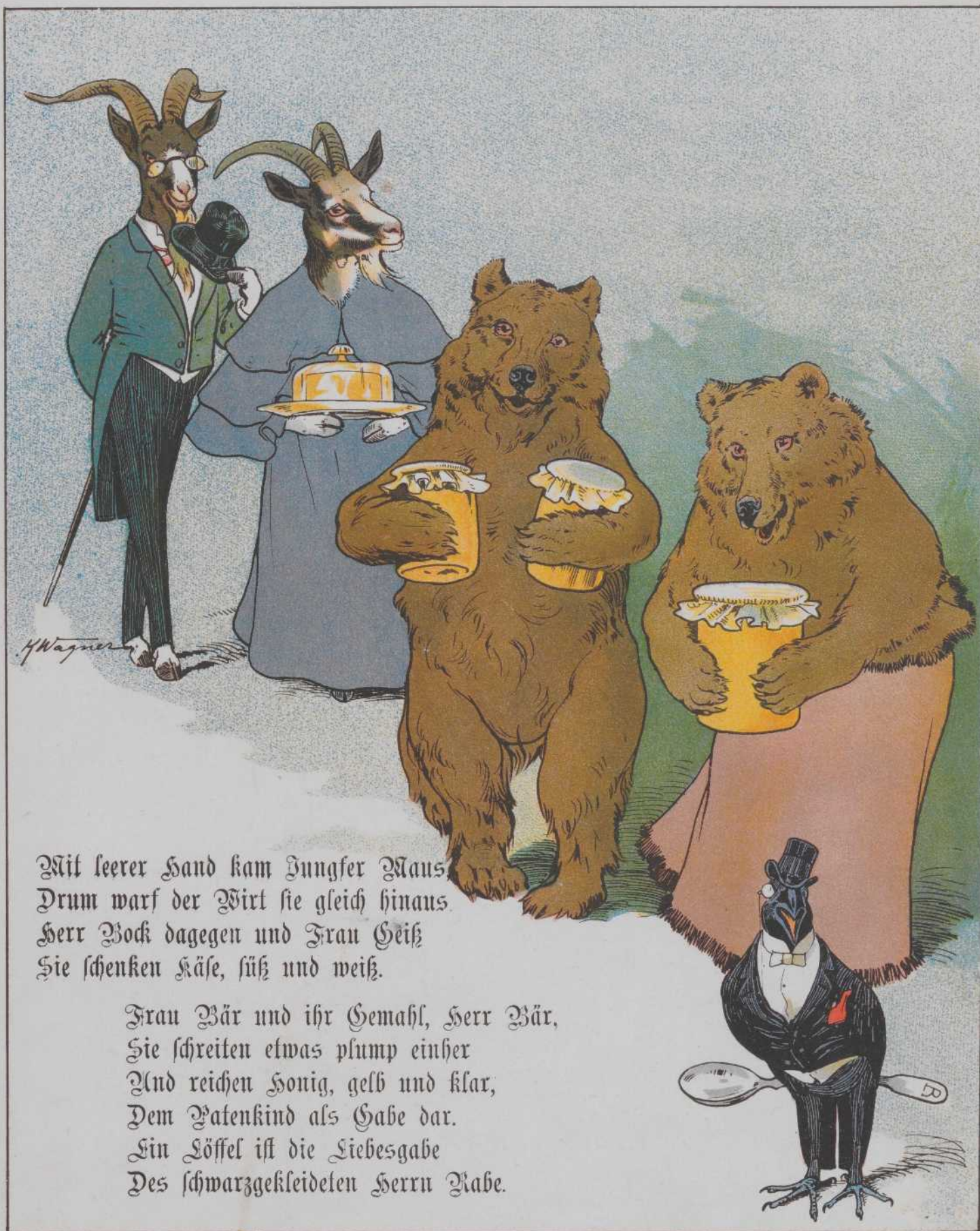
1-1
4k-
H4M 246500

INTERNATIONALE
JUGEND
BIBLIOTHEK



Zuerst erscheint Herr Elefant, mit Tüten voller Zuckerhand,
 Dicht hinter ihm Frau Dromedar, die eben in Ägypten war,
 Sie kommt mit würdevollem Schritt und bringt die schönsten Datteln mit.
 Der Bunker von Rhinoceros bringt eine Wachtel, die er schoß,
 Indem er sie mit seinem Horn durchbohrte, als er ging durchs Korn.





Mit leerer Hand kam Jungfer Maus,
 Drum warf der Wirt sie gleich hinaus.
 Herr Bock dagegen und Frau Heiß
 Sie schenken Käse, süß und weich.

Frau Bär und ihr Gemahl, Herr Bär,
 Sie schreiten etwas plump einher
 Und reichen Honig, gelb und klar,
 Dem Patenkind als Gabe dar.
 Ein Löffel ist die Liebesgabe
 Des schwarzgekleideten Herrn Rabe.

THE UNIVERSITY OF CHICAGO
LIBRARY
540 EAST 57TH STREET
CHICAGO, ILL. 60637



Mit einem Kuß und sanftem „Muh“
 Begrüßt das Pärchen Stier und Kuh
 Den Täufling und des Täuflings Mutter
 Und spendet süße Milch und Butter.
 Herr Kater naht mit seinem Kätzchen.
 Sie giebt dem Wirt gerührt das Tätzchen
 Und spricht: „Nehmt hier zum leckren Mahl
 Ein Brathuhn, das ich eben stahl.“
 Der gute Fischer Pelikan
 Kommt Arm in Arm mit Fräulein Schwan
 Und legt auf den gedeckten Tisch
 Den schönsten, selbstgefangnen Fisch.

THE UNIVERSITY OF CHICAGO

LIBRARY

PHYSICS DEPARTMENT

CHICAGO, ILL.

U.S.A.

1950

1951

1952

1953

1954

1955

1956

1957

1958

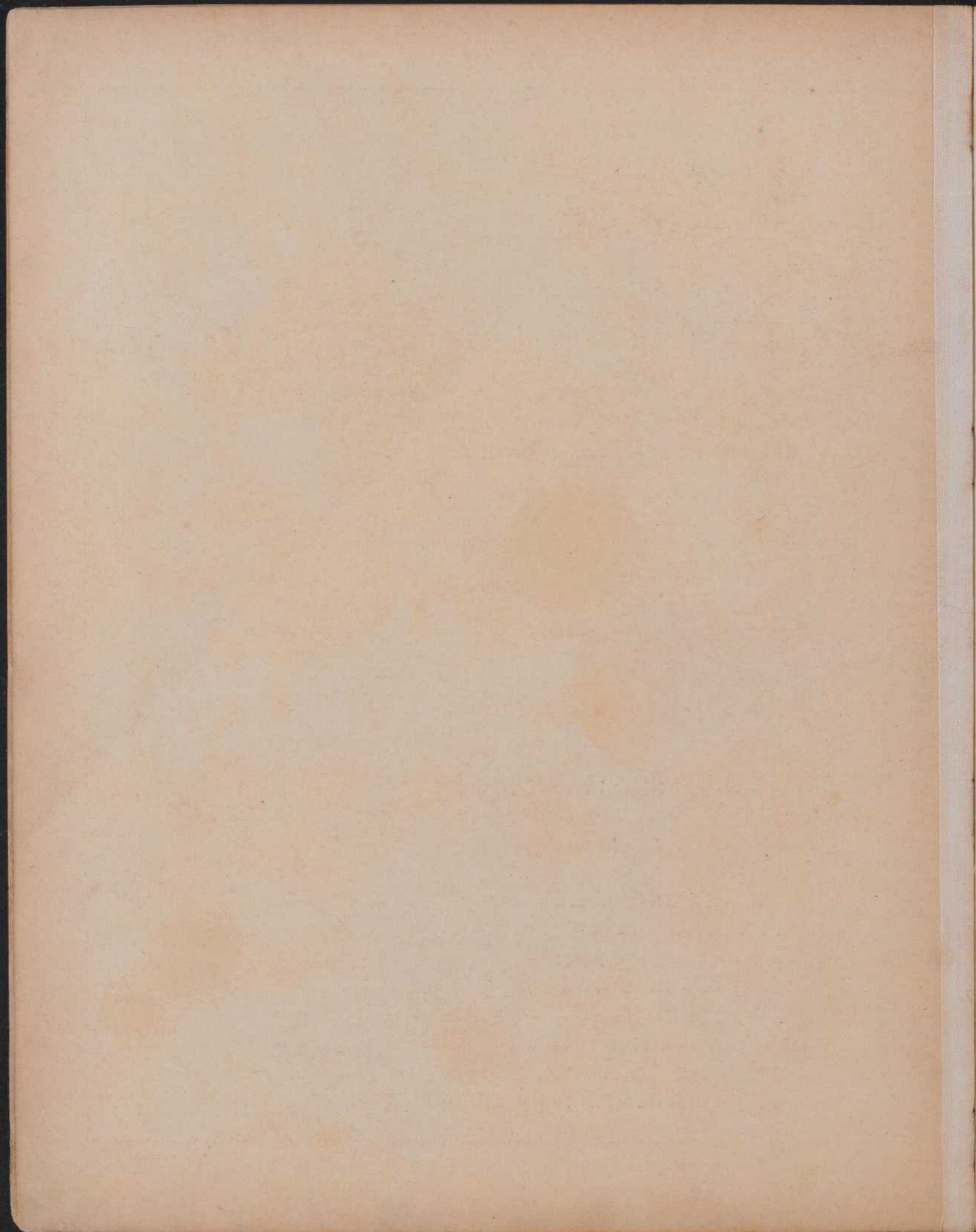
1959

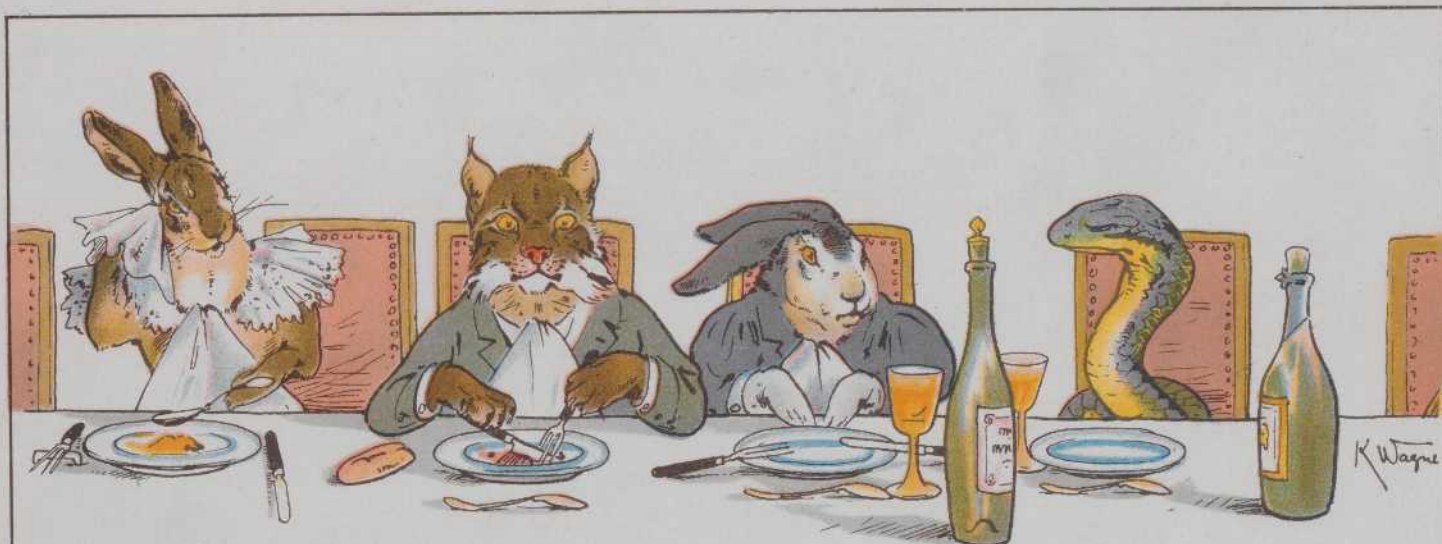
1960



Herr Schwein und seine liebe Frau,
 Die kinderreiche Mutter Sau,
 Sie treten freundlich grunzend ein,
 Mit frischer Durst und Schinkenbein.
 Noch manche Gäste sieht man kommen.
 Sie werden freundlich aufgenommen;
 Denn alle tragen reiche Spenden
 Und keiner naht mit leeren Händen.
 Nur König Löwe brüllt mit Macht:
 „Ich habe garnichts mitgebracht,
 Doch weil ich das Geschenk vergessen,
 Versprech' ich, niemand heut' zu fressen.“



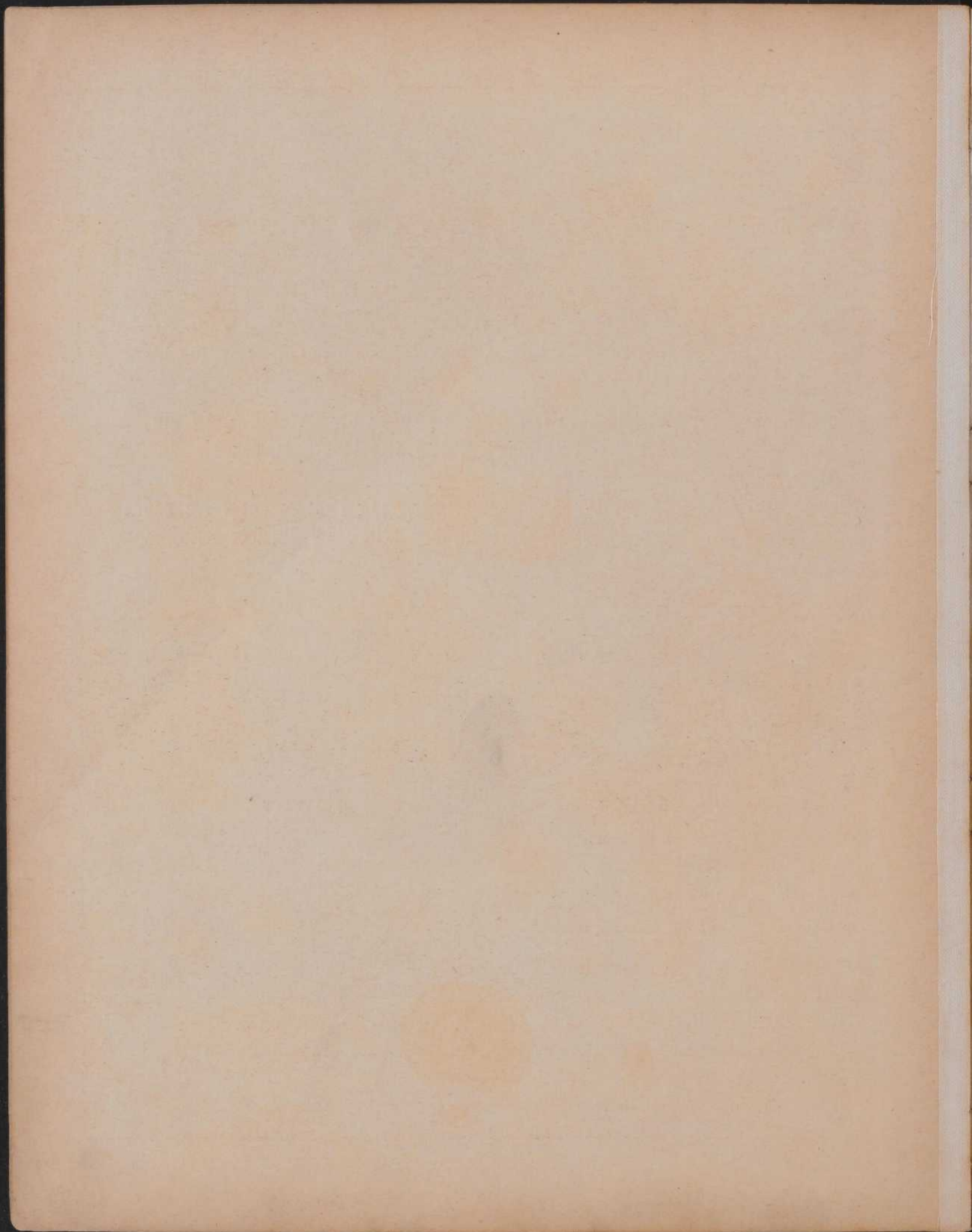




Es führt nun der Wirt mit listigem Sinn die Gäste zur festlichen Tafel hin,
Und bittet recht freundlich, nur zuzulangen; doch bald ist den meisten die Lust
vergangen;
Denn ach, Herr Fuchs hat jeglichen Gast gesetzt so wie ihm es am besten paßt,
Und hat auch recht liebeich Sorge getragen, daß keiner sich überlade den Magen.



Frau Häslein große Tropfen schwitzt, weil ihr Herr Fuchs zur Seite sitzt.
Und Frau Kaninchen schaut so bange auf ihre Nachbarin Frau Schlange.
Herr Eber macht ein schief' Gesicht; denn Käse ist nicht sein Leibgericht.
Herr Seehund sieht voll Mißvergnügen auf seinem Teller Datteln liegen.
Frau Pavian zittert sehr erschreckt, als ihren Nachbar sie entdeckt,
Er trägt ein fleckiges Gewand und wird Herr Leopard genannt.





Herr Truthahn läßt die Flügel sinken,
 Es paßt ihm gar nicht, Milch zu trinken.
 Herr Eisbär kratzt sich hinters Ohr
 Und leckt verstimmt an Zuckerrohr.
 Dem kleinen Mops sträubt sich das Haar,
 Weil Meister Wolf sein Tischnachbar.
 Die würd'ge Frau von Känguruh
 Hält sich entsezt die Nase zu;
 Denn Fisch zu riechen, macht ihr Pein,
 Noch weniger liebt sie Schinkenbein.

Herr Pudel, der so klug und weise, schaut sich bedächtig um im Kreise;
 Dann streicht er langsam sich den Bart und spricht: „Auf diese feine Art
 Behält der Wirt für sich das Beste von diesem schlan erdachten Feste.“
 Drauf schleichen vom leckeren Kindtausschmaus die Gäste verstimmt und hungrig
 nach Haus.

Internationale Jugendbibliothek



047002353298



Der Fuchs aber klopft sich den Magen und lacht:
 „Hör', Frauchen, das haben wir listig gemacht,
 Nun wollen wir schlucken und schlängen allein
 Und stopfen, so viel als nur möglich hinein.“
 Doch mußten sie büßen das kurze Vergnügen
 Und wochenlang elend im Moosbettchen liegen.



Sie hatten sich gründlich den Magen
 verdorben,
 Es fehlte nicht viel — und sie wären
 gestorben.

AD 10/2610

Empfehlenswerte Jugendschriften

aus dem Verlage von

C. C. Meinhold & Söhne, Kgl. Hofbuchdruckerei, Dresden.

- Deutscher Jugendhain.** Jahrbuch für Knaben und Mädchen. Eleg. Original-Ganzleinenband. 3. A. 50 J.
- Die Kinderlaube.** Illustriertes Jahrbuch für die Jugend. Mit 12 Farbendruckbildern und vielen Illustrationen. Gebunden jeder Band 4. A.
- Das Kind und seine kleine Welt.** Bilderbuch für Kinder. 32 Originalzeichnungen von Johannes Trojan. 3. Aufl. 40. Gebunden 3. A.
- Daselbe mit französischem Text unter dem Titel: Nos petits amis.** 40. Gebunden 3. A.
- Spiel und Leben.** Bilderbuch für Kinder. Originalzeichnungen von Wlth. Claudius mit Versen von Johannes Trojan. 40. Gebunden 3. A.
- Wie's am Tage geht, von früh bis spät.** Bilderbuch für Kinder. 48 Originalzeichnungen in Farben von Wlth. Claudius mit Versen von Julius Kohnmeyer. 40. Gebunden 3. A.
- Kleines Volk.** Bilder und Geschichten zur Lust und Lehre für die Kleinen; Zeichnungen von C. Voigt, Erzählungen von M. Th. May, Verse von W. Emil Stephan. 40. Gebunden 3. A.
- Willkommen.** Ein Bilderbuch zur Lust und Lehre für artige Kinder. Mit 35 Originalzeichnungen von Wlth. Claudius, Geschichten und Gedichte von August Stein. 40. Gebunden 3. A.
- Kinderlust.** Alte Reime — neue Bilder; 32 Originalzeichnungen in Farben von Wlth. Claudius. 40. Gebunden 3. A.
- Lustige Gesellschaft.** Ein Bilderbuch für unsere Kleinen. Originalzeichnungen von C. Voigt, Verse von Johannes Trojan. 40. Gebunden 3. A.
- Meine liebsten Tiere.** Bilder und Geschichten aus Haus und Hof, aus Feld und Wald. Originalzeichnungen von Karl Wagner, Geschichten und Verse von Julius Schmidt. 40. Gebunden 3. A.
- Fürs Nesthäkchen.** 24 Bilder nach bekannten Kinderreimen, in Farben ausgeführt von C. Voigt. 40. Gebunden 3. A.
- Zeitvertreib für die ganz Kleinen.** 45 farbige Originalzeichnungen von Emil Zimmer. 40. Gebunden 3. A.
- Goldbrunnen.** Erzählungen von Franz Wiedemann mit Ergänzungen von Julius Schmidt. Mit 8 Farbendruckbildern nach Original-Aquarellen von Wilhelm Claudius. 2. Aufl. Gebunden 3. A.
- Geschichten, wie sie die Kinder gern haben.** Erzählungen für Knaben und Mädchen. 3. Auflage. Mit 8 Bildern in Farbendruck nach Original-Aquarellen von Wlth. Claudius. Gebunden 3. A.
- Für die Kinderstube.** Hundert kleine moralische Erzählungen für das Alter von 5—7 Jahren von Franz Wiedemann. Mit 8 Bildern in Farbendruck nach Original-Aquarellen von Wlth. Claudius. Gebunden 3. A.
- Hundert Geschichten** für eine Mutter und ihre Kinder. Von Franz Wiedemann. Mit 8 Farbendruckbildern nach Originalzeichnungen von Wlth. Claudius und C. W. Müller. Gebunden 3. A.
- Kleinkindergeschichten.** Kleine moralische Erzählungen für das Alter von 5—7 Jahren von Franz Wiedemann. Mit 6 Farbendruckbildern nach Original-Aquarellen von Wlth. Claudius und Oskar Pleisch. 3. Aufl. Gebunden 3. A.
- Schulfrühling.** Achtzig kleine Lebensbilder aus dem ersten Schuljahre. Von Franz Wiedemann. Mit 8 Illustrationen in Farbendruck nach Original-Aquarellen von Wlth. Claudius. 4. Aufl. Gebunden 3. A.
- Ferien der Tiere.** Bessere Verse von L. von Wittich mit Bildern von Karl Wagner. 2. A.
- Lustige Bilder** mit heiteren Versen für unsere Kleinen von C. Zimmer. Gebunden 2. A.
- Der Ball.** Etwas Heiteres in Bildern und Versen von Richard Maun. 1. A. 50 J.
- Eine Tantengeschichte** in Bildern und heiteren kleinen Versen von Elisabeth Voigt und Julia von Twerdt. Gebunden 1. A. 50 J.
- Kleine Welt.** Bilderbuch für Kinder von Wlth. Claudius mit Versen von Johannes Trojan. Gebunden 1. A. 50 J.
- Im Sonnenschein.** 18 Farbendruckbilder von Wilhelm Claudius mit Versen von Johannes Trojan. 2. Aufl. Gebunden 1. A. 50 J.
- Gustav und das Schiff.** Eine wahre Geschichte, erzählt von Mama Fischer. Ein Bilderbuch mit lustigen Versen, 10 Farbendruckbildern. 1. A. 50 J.
- Die Fuchstaupe.** Eine lustige Geschichte von Elisabeth Ehling, mit Bildern von Karl Wagner. 1. A.
- Troll auf Reisen.** Eine lustige Hundegeschichte von Elisabeth Ehling, illustriert von Karl Wagner. 1. A.
- Die Schule der Tiere.** Eine lustige Kindergeschichte von Elisabeth Ehling, illustriert von Karl Wagner. 1. A.
- Das ungezogene Kind und die Tiere.** Ein Bilderbuch von C. Zimmer mit Versen von Elisabeth Ehling. 1. A.
- Knecht Ruprecht** und der Weihnachtsengel. Märchenpiel in einem Aufzuge von Elisabeth Ehling, illustriert von M. Fohnd. 1. A.
- Der Ball der Tiere.** 1. A.
- Was man im Cirkus sehen kann.** 75 J.

In bezichen durch alle Buchhandlungen.

Die Fuchstaupe

Eine lustige Geschichte von Elisabeth Ebeling.
Mit Bildern von Karl Wagner.



Der Klapperstorch hat in vergangner Nacht
Ein Fuchslein an Mutter Fuchs gebracht,
Der glückliche Vater lud höflich und fein
Die Tiere nun zu Gevattern ein.

Druck und Verlag von C.C. Meinhold & Söhne Dresden.

